



Konzept für das Projekt „Sport sponsert Musik“

Grundschule des
Rheingau-Taunus-Kreises
in Schlangenbad-Bärstadt

Ausgangslage

Das Fach Musik wird an der Äskulapschule überwiegend durch nicht ausgebildete Lehrkräfte unterrichtet. Lediglich 1 Lehrkraft hat das Fach als Didaktikfach studiert, als Teilzeitkraft jedoch wenig Kapazität. 2 weitere Lehrkräfte besuchten Nachschulung. Selbst das tägliche Singen ist nicht in allen Klassen gewährleistet.

Das Fach Musik ist auf dem Stellenmarkt fast nicht vertreten.

Dieser Mangel soll mit folgendem Konzept gemindert werden. Eine Diplom-Musiklehrkraft führt einmal wöchentlich eine Stunde qualifizierten Musikunterricht durch. Sie wird begleitet durch die Lehrkraft, die in dieser Stunde ansonsten in der Klasse unterrichtet. Angedacht ist, ein zweites Schuljahr zu wählen und jeder Klasse dieses Jahrganges eine Stunde zugute kommen zu lassen. Wenn sich das Konzept bewährt, würden künftig alle Kinder der Schule im Laufe der 4 Jahre diese Musikschulung erhalten.

Geplant ist eine Evaluation vor Ablauf des 2. Versuchsjahres, ggf. mit der Option das Konzept zu verändern oder auch nicht weiter zu verfolgen.

Das Curriculum

dieses Unterrichtes enthält Gesangsunterricht, intensive Rhythmusschulung und Instrumental-Unterricht auf Orffinstrumenten. Es geht nicht darum, formale Kenntnisse zu erlangen, Notenschreibung, Tonsysteme, etc..

Ziel ist die Sinnesschulung. Je jünger Kinder sind, je lernfähiger sind sie in diesem Bereich. Das schließt nicht aus, dass einfache Notationen, z. B. von Rhythmen, die dazu dienen, Erlerntes zu reproduzieren, vorkommen können.

Eine wünschenswerte, aber nicht notwendige Option kann sein, dass Musikstücke im Unterricht auf einen Tonträger aufgenommen und als CD den Kinder für das häusliche Üben zur Verfügung gestellt werden. Der Aufwand dafür ist zwar kostenneutral, dennoch enorm und nur durch Elternmitarbeit zu realisieren.

Sekretariatszeiten:

Datum:

Bearbeiter:

dienstags und donnerstags
von 8:00 - 13:00 Uhr

Friedrich-Heusser-Str. 2
65388 Schlangenbad

Tel.: 0 61 29 - 94 05
Fax: 0 61 29 - 51 29 65

E-Mail: poststelle@aeskulap.schlangenbad.schulverwaltung.hessen.de

Finanzierung:

Die notwendigen Instrumente werden zz. aus dem Konjunkturpaket angeschafft. Es handelt sich um Instrumente, die in jedem Fall an der Schule eingesetzt werden können.

Vakant ist die Finanzierung der externen Lehrkraft.

Status der Lehrkraft:

Die externe Lehrkraft wird dem Kreis der Musiklehrer, die unter dem Dach des Vereins der Förderer für musische Unterrichtung an der Schule tätig sind, entstammen. Diese Lehrkräfte haben durchgehend den Status von selbständigen Musiklehrern. Sie können Rechnungen stellen oder schließen mit Schülern Verträge ab. Damit treten sie nicht in ein Anstellungsverhältnis zu einem Verein.

Kostenhöhe:

Benötigt werden ca. 6000€ jährlich, da 3 Klassen je 1 Schulstunde pro Woche unterrichtet werden sollen.

Geldmittelbeschaffung:

An der Äskulapschule gibt es mittlerweile einen jährlichen Laufwettbewerb. Dieser kann zu einem Sponsorenlauf weiterentwickelt werden: „Sport sponsert Musik“.

Weitere Sponsoren und Einkommensquellen müssen gesucht werden.

Da eine Schule nicht geschäftsfähig ist, benötigen wir den schulischen Förderverein, der alleinig Sponsorengelder, die der Schule zugute kommen, verbuchen und Rechnungen bezahlen kann.

Zu klären ist die Frage, wie das Honorar der Lehrkraft sichergestellt wird.

Ziel:

- Intensive Förderung der Musikalität unserer Schulkinder zu Beginn der Grundschulzeit.
- Erhöhung der Kompetenz bei den Lehrkräften, die im Modell erleben, wie qualifizierter Musikunterricht aussehen kann.

Sekretariatszeiten:

Datum:

Bearbeiter:

dienstags und donnerstags
von 8:00 - 13:00 Uhr

Friedrich-Heusser-Str. 2
65388 Schlangenbad

Tel.: 0 61 29 - 94 05
Fax: 0 61 29 - 51 29 65

E-Mail: poststelle@aeskulap.schlangenbad.schulverwaltung.hessen.de